

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Für alle unsere Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich die nachfolgenden Bedingungen. Jede Bestellung bedarf einer schriftlichen Bestätigung. Dasselbe gilt für telefonische oder mündliche Abmachungen und Zusicherungen. Bei Lieferung innerhalb von 30 Tagen gilt die Rechnung als Auftragsbestätigung. **Allen Vereinbarungen und Angeboten liegen diese Bedingungen zugrunde und gelten durch Auftragserteilung oder Annahme der Lieferung als anerkannt.** Abweichende Bedingungen des Bestellers, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns nicht verbindlich, selbst wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird. In allen Fällen findet das geltende Recht in der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

2. Angebot und Lieferumfang

Angebote sind freibleibend. Zwischenverkauf bleibt vorbehalten. Für den Umfang der Lieferung ist unsere Auftragsbestätigung maßgebend. Abbildungen, Zeichnungen, Maße, Gewichte sowie Katalogangaben und –abbildungen usw. sind unverbindlich, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Insbesondere bleiben Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen dienen, vorbehalten.

3. Preisberechnung

Aufträge, für die nicht ausdrücklich feste Preise vereinbart sind, werden zu den am Tage der Lieferung gültigen Listenpreisen berechnet; dies gilt auch für die in der Katalog-Preisliste ausgewiesenen Preise. Die Preise gelten freibleibend ab Lager von SEK Brandschutz ausschließlich Abfertigung, Verpackung, Fracht, Porto, Aufstellung, Montage und Versicherung. Die Preise werden in EUR (€) gestellt, alle Preisangaben verstehen sich, soweit nicht anders angegeben, zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer). Bei unvorhergesehenen Ereignissen sowie mit rückwirkender Kraft eintretenden Materialpreis- und Lohnerhöhungen bleiben Nachberechnungen auch für bereits ausgeführte Lieferungen vorbehalten. Anzahlungen und Vorausleistungen sind ohne Einfluss auf die Preise. Sie werden gutgeschrieben und mit dem sich endgültig ergebenden Gesamtpreis verrechnet.

4. Zahlungsbedingungen

Kundendienstleistungen sind sofort nach Rechnungserstellung in bar und ohne Abzug fällig. Sollte von dem Besteller bei Kundendienstleistungen eine separate Rechnungserstellung verlangt werden, so kann SEK Brandschutz eine Bearbeitungsgebühr erheben. Rechnungen sind innerhalb von zehn Kalendertagen ohne Abzug zahlbar, soweit kein anderes Zahlungsziel vereinbart wird. Alle Zahlungen sind unabhängig vom Eingang der Ware und unbeschadet des Rechts der Mängelrüge innerhalb der o.g. Fristen zahlbar. Der Besteller darf weder mit von SEK Brandschutz nicht anerkannten Gegenforderungen aufrechnen, noch steht ihm ein Zurückhaltungsrecht zu. Die Annahme von unbaren Zahlungsmitteln (Schecks, Giro Card, Kreditkarte, PayPal usw.) bleibt in jedem Fall vorbehalten und erfolgt nur zahlungshalber, jedoch nicht an Erfüllungsstatt und ohne Gewähr für Protest. Zielüberschreitungen berechtigen SEK Brandschutz zur Berechnung von Verzugszinsen. Es werden in diesem Falle 5% Zinsen mehr berechnet, wie diese uns selbst von den Banken angelastet werden. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten. Für den Fall, dass wir einen höheren Verzugs Schaden geltend machen, hat der Besteller die Möglichkeit, uns nachzuweisen, dass der geltend gemachte Verzugs Schaden überhaupt nicht oder in zumindest wesentlich niedrigerer Höhe angefallen ist. Nach Ablauf von vier Wochen werden die Beträge ohne weitere Mahnung entweder durch Nachnahme oder per Lastschrift eingezogen. Diskontospesen gehen in jedem Fall zu Lasten des Bestellers. Werden nach Vertragsabschluss Umstände bekannt, die geeignet sind die Kreditwürdigkeit des Bestellers zu mindern, so werden sämtliche Forderungen ohne Rücksicht auf die Laufzeit etwa hereingekommener Wechsel fällig. Derartige Umstände berechtigen SEK Brandschutz ferner, noch ausstehende Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen sowie nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist von allen bestehenden Verträgen zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Die Verzugsfolgen treten auch ohne besondere Mahnung bei Überschreitung des vereinbarten Zahlungsziels ein. Bei Aufträgen unter 50,- EUR netto kann SEK Brandschutz eine Bearbeitungspauschale in angemessener Höhe in Rechnung stellen.

5. Eigentumsvorbehalt

Die Lieferungen erfolgen ausschließlich unter Eigentumsvorbehalt. Das Eigentum geht erst dann auf den Besteller über, wenn er seine gesamten Verbindlichkeiten aus den Lieferungen getilgt hat. Das gilt auch dann, wenn der Kaufpreis für bestimmte, vom Besteller bezeichnete Warenlieferungen bezahlt wird. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum als Sicherung für die Saldoforderung von SEK Brandschutz. Der Besteller ist berechtigt, die gelieferte Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu seinen normalen Geschäftsbedingungen zu veräußern. Verpfändungen oder Sicherheitsübereignungen sind ihm untersagt. Von einer Pfändung oder jeder anderen Beeinträchtigung seiner Rechte durch Dritte hat der Besteller SEK Brandschutz unverzüglich zu benachrichtigen. Veräußert der Besteller die gelieferte Ware, so tritt er jetzt schon bis zur Tilgung aller Forderungen die ihm aus der Veräußerung entstehenden Forderungen gegen seine Abnehmer mit allen Nebenrechten an SEK Brandschutz ab. Auf unser Verlangen ist der Besteller verpflichtet, die Abtretungen seinen Unterbestellern bekanntzugeben und uns die zur Geltendmachung seiner Rechte erforderlichen Auskünfte zu geben.

6. Lieferfrist

Zugesagte Liefertermine sind grundsätzlich unverbindlich. Bei Lieferverzug sind Schadenersatzansprüche jeder Art ausgeschlossen. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt grundsätzlich die Erfüllung der Vertragspflichten des Bestellers voraus. Verzug tritt nicht ein, bevor SEK Brandschutz eine schriftlich gesetzte angemessene Nachfrist hat verstreichen lassen. Alle Betriebsstörungen, die mittelbar oder unmittelbar die Lieferfähigkeit beeinträchtigen, berechtigen uns entweder zur Nachholung der Lieferung nach Behebung der Störung oder zum völligen oder teilweisen Rücktritt vom Vertrag. Bei Auftragsänderungen, die von dem Besteller nach Auftragsbestätigung gewünscht oder von uns nach Einwilligung vollzogen werden, verlängern die angegebene Lieferfrist im angemessenen Rahmen. Montagen/Aufstellungen müssen, auch wenn sie von uns vorgenommen werden, nicht innerhalb der Lieferfrist erfolgen. Teillieferungen sind zulässig. Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns hierdurch entstehenden Schaden, inkl. etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Dem Besteller bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe überhaupt nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist. Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache geht in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahme-/Schuldnerverzug gerät. Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Bestellers wegen eines Lieferverzuges bleiben unberührt.

7. Gefahrübergang und Versand

SEK Brandschutz sendet stets auf Kosten und Gefahr des Bestellers, auch bei Franko-Lieferungen. Die Gefahr geht auf den Besteller über, sobald die Sendung unser Lager verlassen hat. Vom gleichen Zeitpunkt an haftet der Besteller für Schäden, die gegenüber Dritten entstehen können. Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder die Abnahme aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, so geht die Gefahr mit dem Zugang der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Besteller über. Verpackung, Versandweg, Versandart und Auswahl der Versandmittel werden unter Ausschluss der Haftung und ohne Gewähr im Ermessen von SEK Brandschutz festgelegt und vorgenommen. Nach Möglichkeit wird immer der schnellste und günstigste Versand veranlasst.

8. Gewährleistungsansprüche und Verjährung

SEK Brandschutz haftet für Lieferungen und Leistungen nur bei unverzüglicher Rüge, d. h. innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware/Leistung bzw. bei verborgenen Mängeln nach Entdeckung des Mangels, und unter Ausschluss weiterer Ansprüche unbeschadet § 9 dieser AGB. Mängel müssen schriftlich gerügt werden. Eine etwaige Unvollständigkeit der Lieferung ist sofort bei Empfang der Sendung zu beanstanden. Alle Rügen sind an SEK Brandschutz selbst und nicht an etwaige Mitarbeiter im Innen- oder Außendienst zu richten. Ist die Ware infolge von Material- und Verarbeitungsfehlern mangelhaft oder fehlen ihr zugesicherte Eigenschaften, so sind wir verpflichtet, sie nach unserer Wahl entweder auszubessern oder kostenlos durch einwandfreie Ware zu ersetzen. Dies gilt jedoch nur dann, wenn der Besteller/ein Dritter die Ware nicht verändert hat. Ferner wird keine Gewähr übernommen für Schäden, die z. B. durch unsachgemäße oder ungeeignete Verwendung, Behandlung, Lagerung, Montage bzw. Inbetriebnahme durch den Besteller oder Dritte sowie durch natürliche Abnutzung entstanden sind. Der Nachweis hierfür obliegt dem Besteller. Schadenersatzansprüche zu den nachfolgenden Bedingungen wegen des Mangels kann der Besteller erst geltend machen, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder wir die Nacherfüllung verweigert haben. Das Recht des Bestellers zur Geltendmachung von weitergehenden Schadenersatzansprüchen bleibt davon unberührt. Wir haften unbeschadet vorstehender Regelungen und der Haftungsbeschränkung uneingeschränkt für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung unserer gesetzlichen Vertreter oder unserer Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden, sowie für alle Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist unserer gesetzlichen Vertreter oder unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit wir bezüglich der Ware oder Teile derselben eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie abgegeben haben, haften wir auch im Rahmen dieser Garantie. Für Schäden, die auf dem Fehlen der garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit beruhen, aber nicht unmittelbar an der Ware eintreten, haften wir allerdings nur dann, wenn das Risiko eines solchen Schadens ersichtlich von der Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie erfasst ist. Eigenschaften der Ware sind nicht zugesichert, außer wir erklären dies ausdrücklich schriftlich. Kataloge, Prospekte und andere Werbeunterlagen enthalten keine Zusicherungen. Weitere Gewährleistungsansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen. Der Besteller hat uns die Ware kostenfrei zurückzusenden. Die Gewährleistungsansprüche verjähren bei neuen Sachen in zwei Jahren, bei gebrauchten Sachen in einem Jahr ab Erhalt der Ware.

9. Schadenersatzansprüche

Schadenersatzansprüche des Bestellers aus Unmöglichkeit der Leistung, fehlerhafter Lieferung, Pflichtverletzung, unerlaubter Handlung, Verzug sowie sonstigen Gründen, insbesondere auch Ansprüche auf Ersatz von Folgeschäden, werden unbeschadet der in § 8 genannten Ansprüche ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von SEK Brandschutz oder unserer Erfüllungsgehilfen. Sonstige Schadenersatzansprüche, die der Besteller gegen SEK Brandschutz oder unsere Erfüllungsgehilfen hat, sind auf den Wert des Liefergegenstandes beschränkt.

10. Wartung von Feuerlöschgeräten

SEK Brandschutz unterhält einen Prüfdienst. Die Prüfer von SEK Brandschutz bescheinigen in einem Prüfbericht und/oder auf einem Prüfanhänger, dass die gewarteten Geräte nach Abschluss der Prüfung einsatzbereit sind. Prüfgewühren werden gesondert vereinbart. Füll- oder Treibmittel und Ersatzteile werden zum jeweiligen Listenpreis geliefert. Weisen Geräte nach der Wartung Fehler auf oder funktionieren sie nicht oder mangelhaft und hat der Prüfer diese Fehler oder Mängel nachweisbar verschuldet, so haftet SEK Brandschutz wie folgt: Wir haben die Geräte nach unserer Wahl kostenlos nachzubessern oder schadhafte Teile kostenlos auszutauschen. Ausgeschlossen sind außerdem sonstige Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – insbesondere auf Ersatz von Folgeschäden. Die Haftung entfällt ferner, wenn der Mangel des Gerätes uns nicht unverzüglich nach seiner Feststellung schriftlich mitgeteilt wird; wenn ein Gerät von Personen überprüft oder behandelt wurde, die uns nicht angehören; wenn Bedienungs- oder Behandlungsvorschriften für das Gerät, die Füllung oder Zubehör nicht beachtet wurden.

11. Gewerbliche Schutzrechte, Geheimhaltung

Für von uns bereitgestellte Zeichnungen, Lithographien, Muster, Abbildungen usw. behalten wir uns das Eigentum und alle gewerblichen Schutz- und Urheberrechte vor. Der Besteller darf sie nur in der vereinbarten Weise nutzen. Ohne unsere schriftliche Zustimmung darf er die Vertragsgegenstände nicht selbst produzieren oder produzieren lassen. Sofern wir Erzeugnisse nach von dem Besteller uns überlassenen Zeichnungen, Mustern usw. liefern, haftet dieser dafür, dass durch unsere Herstellung oder Lieferung gewerbliche Schutzrechte und sonstige Rechte Dritter nicht verletzt werden. Alle aus solchen Rechtsverletzungen entstehenden Schäden werden uns von dem Besteller ersetzt. Nicht offenkundiges Wissen, welches der Besteller aus der Geschäftsverbindung mit uns erlangt hat, ist Dritten gegenüber geheim zu halten.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis sowie Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entspringenden Rechtsstreitigkeiten ist Wabern.

13. Abbestellungen und Vertragsrücktritt

Bei Abbestellung sind 25% des Bruttolistenpreises vom Besteller zu zahlen. Der Nachweis eines geringeren Schadens durch den Besteller ist zulässig. Das Rücktrittsrecht des Bestellers entfällt, sofern die bereitgestellte Ware speziell für ihn gefertigt wurde.

14. Sonstiges und salvatorische Klausel

Der Besteller kann ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SEK Brandschutz seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nicht auf Dritte übertragen. Um eine reibungslose Abwicklung der Aufträge und der Geschäftsbeziehung zu gewährleisten, erklärt sich der Besteller mit der Speicherung seiner Daten durch uns gemäß der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Datenschutzerklärung für einverstanden. Sollte ein Teil des Vertrages oder dieser AGB oder der Datenschutzerklärung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages oder der übrigen Bedingungen nicht berührt. Beide Parteien werden sich bemühen, eine neue Regelung zu finden, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen am nächsten kommt.

Liebe Kundin, lieber Kunde,

gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung eines Vertrags oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

1. Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechtes

SEK Brandschutz, Marcel Duve, Fliederweg 1, 34590 Wabern, 0162/3739157, kontakt@sek-brandschutz.de, <https://www.sek-brandschutz.de>

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), sofern diese für eine Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen personenbezogene Daten erforderlich sind, ist eine Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig. Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke oder werbliche Ansprache per E-Mail), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (s. Ziffer 9 dieser Datenschutzerklärung). Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentlichen Vertragszwecke hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung ggf. zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten sowie zur Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Gegebenenfalls werden wir Sie unter Angabe des berechtigten Interesses gesondert informieren, soweit dies gesetzlich vorgegeben ist.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die mit der Vertragsbegründung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen Ihres Unternehmens sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Begründung des Vertrags übermitteln.

4. Quellen der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. der Begründung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen erhalten bzw. die Sie über unsere Internetseite angeben oder die uns von befreundeten Unternehmen zur Erfüllung Ihres Auftrages übermittelt werden.

5. Empfänger der Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziffer 2 dieses Datenschutzinformativblatts dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist. Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Internetdiensteanbieter sowie Anbieter von Kundenmanagementsystemen und -software.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Externer Steuerberater
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Empfänger, an die die Weitergabe zur Vertragsbegründung oder -erfüllung unmittelbar erforderlich ist (z. B. Finanzdienstleister, Transportdienstleister)

6. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

7. Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u. a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

8. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (s. Ziffer 7 dieser Datenschutzerklärung).

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit dieser Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung zum Zwecke von Direktwerbung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter für diese Zwecke verarbeiten.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich unter den in Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

9. Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt freiwillig. Wir können eine Entscheidung im Rahmen vertraglicher Maßnahmen jedoch nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung, Erfüllung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung sowie für vorvertragliche Maßnahmen nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren bzw. Ihre Einwilligung einholen, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.